



ENERGIEVERSORGUNG DEUTSCHLAND

Ein Nachrangdarlehen der LCF Blockheizkraftwerke Deutschland 8 GmbH

Das Investitionskonzept

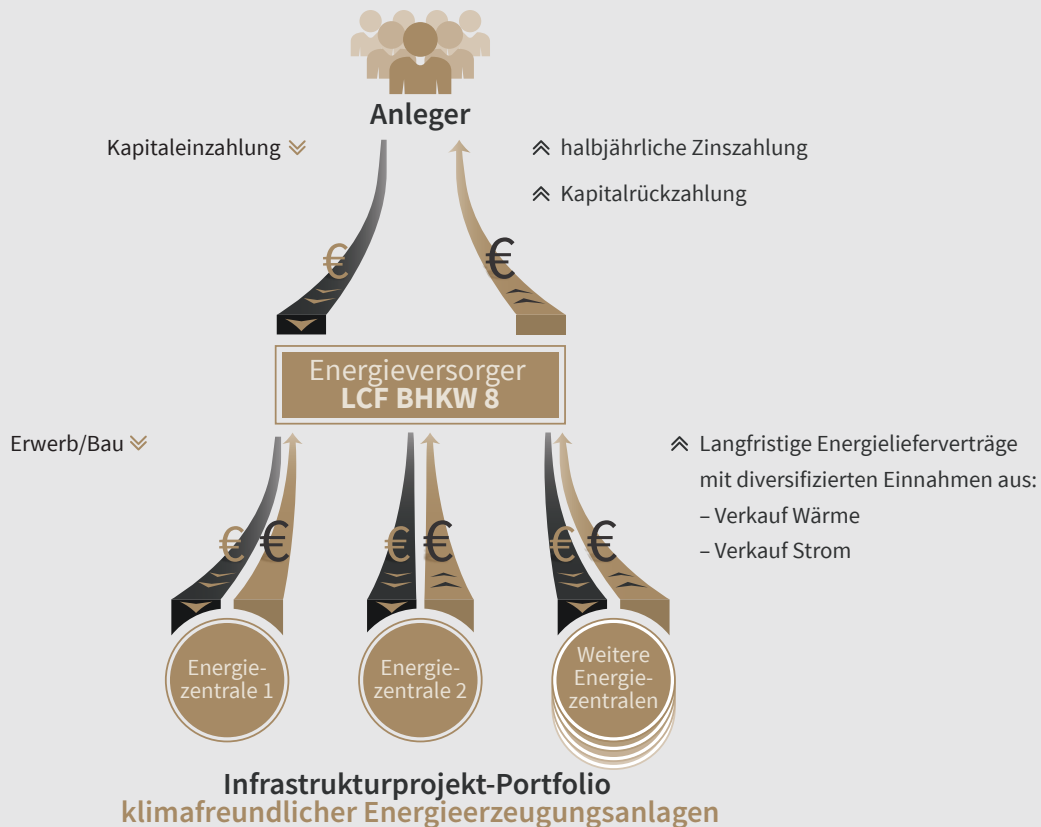
Über das Nachrangdarlehen „**Energieversorgung Deutschland**“ beteiligen sich Anleger/innen an der Unternehmensfinanzierung eines ökologischen Energieversorgers, der LCF Blockheizkraftwerke Deutschland 8 GmbH. Diese investiert das Kapital in **klimatefreundliche Infrastrukturprojekte** zur dezentralen Energieversorgung von Immobilien. Dabei soll ein Portfolio an Energieerzeugungsanlagen aufgebaut werden, dass hinsichtlich Standorte, Gebäudearten und der verwendeten Technologien ein hohes Maß an Diversifikation erreicht. Neben hocheffizienten Blockheizkraftwerken, die mit einem Wirkungsgrad von bis zu 90 Prozent den Energiebedarf in einem Objekt ressourcenschonend, bedarfsgerecht und wirtschaftlich planbar decken, nimmt der Anteil an Wärmepumpen, Photovoltaik- und Solarthermieanlagen, Stromspeichern und/oder Brennstoffzellen kontinuierlich zu. **Langfristige Energielieferverträge** mit im Vorfeld akkreditierten Endkunden sollen in Kombination mit dem **diversifizierten Investitionsansatz** ein hohes Maß an Einnahmensicherheit schaffen, die die Basis für die halbjährlichen Zinszahlungen bildet. Anleger/innen erzielen im Rahmen der Unternehmensfinanzierung nicht nur einen attraktiven Zins, sondern leisten durch die CO₂-Einsparungen im Vergleich zur konventionellen Energieversorgung einen **messbaren Beitrag zum Klimaschutz**.

Der Immobiliensektor als Wachstumstreiber für effiziente Energiekonzepte

Seit Anfang 2021 setzt das **Klimaschutzprogramm 2030** verstärkt Anreize, die das Bauen und Wohnen in Deutschland klimafreundlicher machen sollen. Bereits im Juni 2021 wurde eine Änderung des Klimaschutzgesetzes vom Bundestag verabschiedet. Durch die neue Gesetzgebung steigen die Anforderungen an die energetische Gebäudesanierung und die Nachrüstung von Heizungsanlagen in beträchtlichem Maß – und zwar in gesetzlich, und damit festgelegten Stufen. Darüber hinaus haben Nachhaltigkeitsstrategien durch die sogenannte **ESG-Regulierung** (Environment - Social – Governance) für die Immobilienbranche einen elementaren Stellenwert eingenommen. Als Konsequenz schlägt der gesamte Gebäudesektor ökologischere Wege ein, was die Nachfrage nach hocheffizienten und ressourcenschonenden Technologien zur Energieerzeugung steigen lässt. Um den zukünftigen Anforderungen an einen klimafreundlicheren Betrieb von Immobilien gerecht zu werden, ist und bleibt privates Kapital unverzichtbar.

Die Vorteile

- Ökologisches Infrastrukturinvestment mit positivem Beitrag zum Klimaschutz
- Diversifizierter Investitionsansatz senkt das Anlagerisiko
- Eigenes Assetmanagement und Konstruktionsteam für eine effiziente Projektumsetzung
- Hohe Kundenzufriedenheit bei bestehenden Energiekunden
- Klimaschutzgesetz und ESG-Regulierung als Wachstumstreiber
- Standort Deutschland



Vorteile des Geschäftsmodells

- Diversifizierter Investitionsansatz
- Langfristige Energielieferverträge
- Standort Deutschland
- Eigenes Assetmanagement

Prognostizierte Eckdaten

- | | | | |
|----------------------|--|-----------------|---|
| ■ Mindestzeichnung | 10.000 € (zzgl. 3 % Agio) | ■ Steuerkonzept | Einkünfte aus Kapitalvermögen |
| ■ Mindestlaufzeit | 30.09.2027 ¹ | ■ Rangstellung | Qualifizierter Rangrücktritt mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre |
| ■ Verzinsung | 5,0 % p.a. | | |
| ■ Zinstermine | 31.03. und 30.09. eines Jahres | | |
| ■ Kapitalrückzahlung | 100 % (nach Laufzeitende) ² | | |

- Das Recht zur erstmaligen ordentlichen Kündigung besteht sowohl für den Anleger als auch die Emittentin zum Ablauf der Mindestlaufzeit am 30. September 2027 (Grundlaufzeit) unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 12 Monaten.
- Die Rückzahlung erfolgt nach Ablauf der Laufzeit zum valuierten Anlagebetrag. Der Rückzahlungsanspruch ist am 15. Bankarbeitstag nach Wirksamwerden der Kündigung zur Zahlung fällig.

Warnhinweis

- Der Erwerb dieser Vermögensanlagen ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Risikohinweise (Auszug)

- Die angebotene Vermögensanlage ist mit unternehmerischen, rechtlichen und steuerlichen Risiken behaftet. Für eine detaillierte Darstellung der Risiken ist unbedingt der Verkaufsprospekt zu beachten.
- Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.
- Qualifizierter Rangrücktritt mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre: Der Anleger kann keine Erfüllung seiner Ansprüche aus dem Nachrangdarlehen verlangen, wenn die Emittentin im Zeitpunkt des Leistungsverlangens des Anlegers überschuldet oder zahlungsunfähig ist oder dies zu werden droht. Dies kann zu einem Verlust des eingesetzten Kapitals führen.

Wichtiger Hinweis zu diesem Werbemittel: Das vorliegende Dokument dient ausschließlich zu Werbe- und Informationszwecken und soll einen Überblick über das öffentliche Angebot eines Nachrangdarlehens mit vorinsolvenzlicher Durchsetzungssperre der LCF Blockheizkraftwerke Deutschland 8 GmbH („Vermögensanlage“) geben. Maßgeblich für die Zeichnung der Vermögensanlage sind ausschließlich der Verkaufsprospekt mitsamt des Vermögensanlageinformationsblatts vom 27. Juli 2021, nebst ggf. veröffentlichten Nachträgen. Der Verkaufsprospekt enthält detaillierte Informationen zu den rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Einzelheiten sowie insbesondere zu den Risiken einer Investition. Der Verkaufsprospekt wurde unter www.luana-group.com/downloads veröffentlicht. Wertentwicklungen der Vergangenheit und Prognosen über zukünftige Entwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen. Stand: September 2021.